



Regierungsratsbeschluss vom 16. Dezember 2014

Anzug Baschi Dürr und Tobit Schäfer betreffend Masterplan Hallen

P105103

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Baschi Dürr und Tobit Schäfer abzuschreiben.

Begründung

Der Regierungsrat anerkennt grundsätzlich das Bedürfnis von Veranstaltenden und Kulturschaffenden, eine Übersicht über den Bestand an Veranstaltungshallen in Basel zu erhalten. Er kommt mit der Erstellung des Masterplans diesem Anliegen auch nach. Er hält jedoch fest, dass er - ausser bei der St. Jakobshalle – bei allen anderen Räumlichkeiten keine direkte Verfügungs- und Entscheidkompetenz hat, da es sich um private Trägerschaften handelt. Damit liegt die Erarbeitung einer entsprechenden Entwicklungsstrategie auch nicht in seiner Kompetenz. Der Masterplan als solches ist nach Ansicht des Regierungsrats bereits ein sehr hilfreiches Instrument zur Entscheidungsfindung privater oder selbständiger Trägerschaften bezüglich der Erstellung neuer oder veränderter Halleninfrastruktur.

Aufgrund dieser Überlegungen und vor dem Hintergrund, dass sich – wie in der Beantwortung dargestellt – die Raumsituation seit Eingabe des Anzugs deutlich verbessert hat, ist der Regierungsrat der Ansicht, dass die Forderungen der Anzugstellenden im Rahmen des Sinnvollen und Möglichen umgesetzt wurden.

